

Neutraubling, 20.09.2021

1. Elternbrief im Schuljahr 2021/22

Inhalt

1. Aktuelle Bedingungen für den Unterrichtsbetrieb (SARS-CoV-2)
2. Generalsanierung und Erweiterung
3. Personalentwicklung
4. Ausblick auf das Schuljahr 2021/22
5. 10-Finger-Tastschreiben
6. Lernhilfen
7. Wichtige Hinweise zum Schulbetrieb
8. Musikalisches Leben
9. Ferienordnung im Schuljahr 2021/22
10. Wichtige Termine im ersten Halbjahr 2021/22

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

es geht wieder los! So schön und erholsam die Ferien auch immer sind, spätestens Anfang September kribbelt es wieder und wir Lehrkräfte freuen uns auf das neue Schuljahr und die Zeit mit unseren Schülerinnen und Schülern.

Wir hoffen, dass Sie und Ihre Familien eine gute, möglichst unbeschwerte Zeit hatten und dass sich auch Ihre Kinder wieder auf die Schule freuen. Was auch immer passieren wird mit SARS-CoV-2 in diesem Herbst und Winter – es besteht aktuell die Hoffnung, dass der politische Wille in Bund und Land uns soweit trägt, dass die Schulen möglichst offengehalten werden können. Die unabdingbare Grundlage hierfür ist ein Dreiklang aus Impfung, Testung und Hygiene. Die Rahmenbedingungen sind einfacher und klarer geworden, was wir wohl alle begrüßen. Damit das neue Rahmenhygienekonzept funktioniert und wir unter möglichst normalen Umständen einen geregelten Schulbetrieb bieten können, braucht es wahrscheinlich nicht zuletzt Glück. Aber jede/r Einzelne kann einen Beitrag leisten mit Vernunft, Umsicht und Gemeinschaftssinn. Darum bitte ich alle Mitglieder der Schulfamilie inständig.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch noch ganz herzlich bei allen Beteiligten für die erfolgreiche Sommerschule 2021 bedanken – bei den Lehrkräften, die spontan für ihre Schule eingesprungen sind und sich schnell eingearbeitet haben, bei den Tutorinnen und Tutoren, die sich mit Herzblut und großer Kompetenz für ihre Mitschüler eingesetzt haben, aber auch bei den 90 Schülerinnen und Schülern, die die Schule fleißig besucht haben und lernten, obwohl ja eigentlich Ferien waren – ich hoffe, es hat sich gelohnt!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Elmar Singer, OstD
Schulleiter

1. Aktuelle Bedingungen für den Unterrichtsbetrieb (SARS-CoV-2)

Nach den Erfahrungen mit dem Distanz- und Wechselunterricht im vergangenen Schuljahr besteht mittlerweile der erklärte Wille der Bundes- und Landespolitik, Schulschließungen unter allen Umständen zu vermeiden, weshalb die 7-Tage-Inzidenz als Maßstab für den Unterrichtsbetrieb aufgegeben wurde.

Damit Schule dennoch ein möglichst sicheres Umfeld sein kann, setzen wir auf einen Dreiklang von besonderen Hygienemaßnahmen, Impfung und Testung.

- **Hygiene:** Wir erinnern an die große Bedeutung der regelmäßigen Handhygiene, vor allem das gründliche Waschen der Hände mit Seife. An allen Eingängen und in den Klassenzimmern stehen Handspender mit Desinfektionsmittel zur Verfügung. Wir bitten alle Schülerinnen und Schüler, weiterhin möglichst die Abstände einzuhalten und umsichtig zu sein im Umgang mit Kontaktflächen (z.B. Türklinken).
 - **Maskenpflicht:** Zunächst gilt bis 01.10.2021 im gesamten Schulgebäude, auch im Unterricht, die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes („OP-Maske“). Diese Maßnahme soll vor allem vermeiden, dass es durch die große Zahl von Reiserückkehrern zu unkontrollierbar steigenden Fallzahlen kommt. Die Tragepflicht gilt nicht im Freien.
 - **Lüftungskonzept:** Im neu errichteten A-Bau und im frisch sanierten C-Bau (mit Ausnahme der Chemie-Fachräume) steht uns eine dezentrale Lüftungsanlage zur Verfügung, die ein Dauerlüften unnötig macht. Hierzu wurde in den Sommermonaten eine erneute Prüfung durch das Landratsamt Regensburg vorgenommen. Die einzelnen Räume sind jeweils mit Lüftungsgeräten ausgestattet, der CO₂-Wert wird automatisch überwacht, Frischluft wird von außen angesaugt und die verbrauchte Luft ins Freie abgeführt. Innerhalb einer Stunde erfolgt nun ein dreifacher Luftaustausch, wodurch ein gleichmäßiges Raumklima gewährleistet ist. Zur Sicherheit setzen wir dennoch weiterhin auf das zusätzliche Lüften per Fenster zwischen den Stunden und das Zwischenlüften zur Mitte jeder Unterrichtsstunde. Im N-Bau (Mensa/Physik), im D-Bau und in der Chemie wird weiter intensiv gelüftet. Dort stehen uns auch acht mobile Luftreinigungsgeräte zur Verfügung.
- **Impfungen:** Nach derzeitigem Erkenntnisstand bietet eine hohe Impfquote unter Erwachsenen und Heranwachsenden den besten Schutz für die (Schul-) Gemeinschaft.
 - Das Verwaltungs- und Lehrpersonal des Gymnasiums Neutraubling geht hier mit gutem Beispiel voran.
 - **Geimpfte Kinder:** Zwischenzeitlich hat die Ständige Impfkommission (STIKO) eine Impfempfehlung für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren ausgegeben, die Sie unter folgendem Link finden:
https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/Empfehlungen/PM_2021-08-16.html
 Sofern Ihr Kind zweifach geimpft ist, entfällt nach weiteren 14 Tagen die Testpflicht an der Schule. Bitte schicken Sie Ihr Kind dann mit den relevanten Unterlagen (Zertifikat oder Impfbuch oder App) ins Direktorat; dort wird ein entsprechendes Schreiben ausgestellt.

- **Genesene Kinder:** Sofern Sie durch ein ärztliches Schreiben nachweisen können, dass Ihr Kind von einer SARS-CoV-2-Infektion genesen ist, ist es ab dem 27. Tag nach der Infektion ebenfalls von der Testpflicht befreit. Diese Befreiung gilt für sechs Monate. Bitte schicken Sie Ihr Kind mit den relevanten Unterlagen ins Direktorat, dort wird ein entsprechendes Schreiben ausgestellt.
- **Testpflicht:** Für alle anderen Schülerinnen und Schüler gilt eine intensivierete Testpflicht. An der Schule werden ab sofort drei Testungen pro Woche durchgeführt. Diese finden am Montag, Mittwoch und Freitag jeweils in der ersten Unterrichtsstunde statt (erste Schulwoche: Dienstag, Mittwoch und Freitag). Zum Einsatz kommen Antigen-Schnelltests („Nasenbohrertests“). Alternativ können Sie das negative Ergebnis eines PCR- oder eines PoC-Antigen-Schnelltests vorlegen, der von medizinischem Personal (z.B. Apotheke oder Arztpraxis) vorgenommen und bescheinigt wurde. Bitte beachten Sie, dass die PCR-Tests 48 Stunden gültig sind, die PoC-Tests aber nur 24 Stunden.

Hinsichtlich der Frage der **häuslichen Quarantäne im Infektionsfall** besteht die Hoffnung, dass in nächster Zeit nicht mehr ganze Klassen oder Jahrgangsstufen in häusliche Quarantäne geschickt werden, sondern nur noch Infizierte und deren enge Kontaktpersonen. Die Dauer der Quarantäne wird begrenzt; es besteht die Möglichkeit, nach fünf Tagen freigesetzt zu werden (nähere Informationen finden Sie in unserem Hygienekonzept). Allerdings wird es weiterhin so sein, dass diese Entscheidung nicht wir als Schule fällen, sondern in für uns bindender Form das zuständige Gesundheitsamt auf der Basis einer Nachverfolgung des jeweiligen Infektionsgeschehens. Da jede Entscheidung individuell getroffen wird, informieren wir Sie im Fall der Fälle umgehend und ausführlich.

Uns ist bewusst, dass die Corona-Schutzmaßnahmen von manchen Menschen als schikanös und unpädagogisch empfunden werden. Doch nur unter Einhaltung obiger Regeln können die Schulen offengehalten werden, und wir haben im vergangenen Schuljahr wohl alle gemeinsam gelernt, wie wichtig es ist, dass Schüler und Lehrkräfte an der Schule sein dürfen. Schule ist mehr als Stoffvermittlung, Schule ist ein Ort der persönlichen Entwicklung, des Gemeinschaftserlebnisses, der Freude und des Konflikts sowie des Lernens mit beidem so umzugehen, dass eine wertschätzende Gemeinschaft möglich ist. Corona stellt dies in Frage. Und dagegen wehren wir uns.

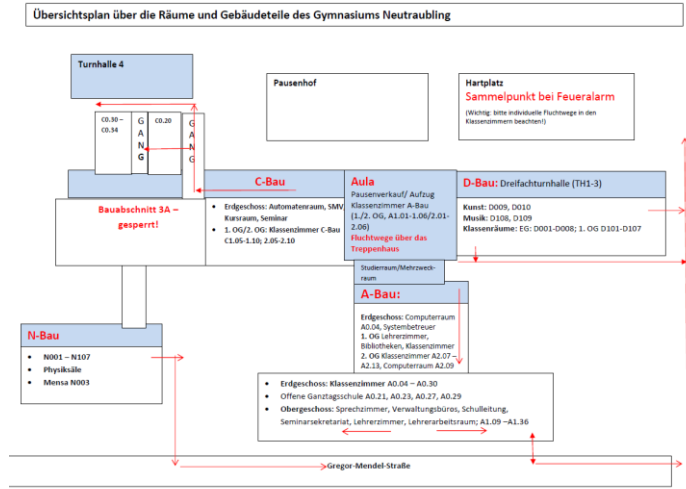
2. Generalsanierung und Erweiterung

Mit der rechtzeitigen Fertigstellung des Bauabschnitts BA2 gehen eine wahre Herkules-Aufgabe und die größte Herausforderung im Rahmen der Generalsanierung des Gymnasiums Neutraubling zu Ende.

Wir sind fertig geworden. Knapp, mit Hängen und Würgen und zum Preis vieler neuer grauer Haare, aber wir sind im Großen und Ganzen fertig.

Und so steht uns ein modernes, lichtdurchflutetes, technisch auf dem neuesten Stand ausgestattetes Gebäude mit einer wunderbaren Aula als Herzstück, mit zahlreichen Klassenzimmern und neuen Fachräumen für die Kunsterziehung sowie einem dritten Internet-Arbeitsraum, Mehrzweckraum und Studiersaal zur Verfügung. Wir wünschen der gesamten Schulfamilie viel Freude im neuen Gebäude!

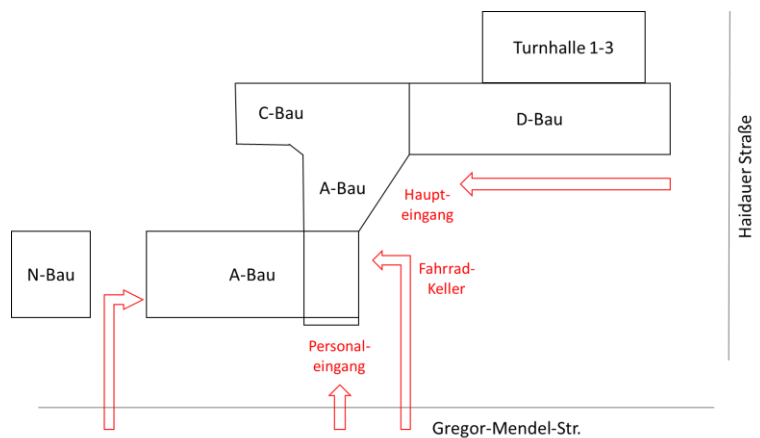
Bei der ersten Groborientierung hilft Ihnen hoffentlich folgende schematische Übersicht der Räume und Fluchtwege:



Natürlich müssen wir noch viel nacharbeiten und bitten dafür um Ihr Verständnis.

So fehlen derzeit noch die Interaktiven Displays, deren dritte Generation aber voraussichtlich im November 2021 zur Verfügung steht. Für die Zwischenzeit wurden alle Räume mit Stahlemaille-Tafeln, Beamern, PCs und Schwanenhalskameras ausgestattet.

Kompliziert ist derzeit die Zugangssituation, da die Außenanlagen aufgrund einer unerwartet langwierigen Baumaßnahme des Energieversorgers in der Gregor-Mendel-Straße und in der Haidauer Straße nicht rechtzeitig fertiggestellt werden konnten. Sie und Ihre Kinder können die Schule aber weiterhin über den Personalzugang in der Gregor-Mendel-Straße, über die Nebentür des A-Baus gegenüber dem N-Bau und provisorisch über den neuen Haupteingang betreten, zu dem ein Weg vom Ende des D-Baus in der Haidauer Straße führt. Wir hoffen, dass die Außenarbeiten bis Ende Oktober 2021 abgeschlossen werden können und dass uns dann der neue Haupteingang voll zur Verfügung steht.



Leider wird es in den ersten beiden Wochen noch keinen Pausenverkauf geben, da die entsprechende Infrastruktur nicht rechtzeitig fertiggestellt wurde und ein improvisierter Verkauf aufgrund der Hygienevorschriften im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 nicht in Frage kommt.

3. Personalentwicklung

Da unsere Schule weiterwächst, dürfen wir eine ganze Reihe neuer Kolleginnen und Kollegen am Gymnasium Neutraubling begrüßen:

Herr		Baum	Lukas	M/Sm	(Vertrag)
Frau	StRin	Gaier	Lisa	D/F/Sp	(Stammlehrkraft)
Herr	StR	Graf	Roland	E/Sm	(Stammlehrkraft)
Herr	StRef	Dr. Geitner	Philipp	D/L/Gr	(Zweigschuleinsatz)
Frau		Dr. Gerlach	Kateryna	Ku	(Vertrag)
Frau		Dr. Grieb	Christine	G	(Vertrag)
Frau	StRin	Herden	Franziska	B/C	(Stammlehrkraft)
Frau	StRin	Huith	Kathrin	Ev/E	(Stammlehrkraft)
Frau	OStRin	Holzleitner	Vera	Ku	(Abordnung)
Herr	OStR	Irlbeck	Günther	M/Ph/Inf	(Stammlehrkraft)
Frau	StRin	Kaiser	Carolin	M/WR	(Stammlehrkraft)
Frau		Kobler	Sabine	Ku	(Vertrag)
Herr	StRef	Kößler	Moritz	M/Sm	(Zweigschuleinsatz)
Frau	StRefin	Prieschenk	Laura	E/G	(Zweigschuleinsatz)
Frau	StRin	Dr. Szlezák	Klara	E/F	(Stammlehrkraft)
Frau	StRin	Wollinger	Sarah	D/G/Eth	(Mobile Reserve)

Wir freuen uns sehr und wünschen allen neuen Mitgliedern unserer Lehrerfamilie, dass sie sich möglichst schnell in Neutraubling einleben und sich bei uns wohlfühlen.

4. Ausblick auf das Schuljahr 2021/22

Unsere Schülerzahlen sind wieder leicht gestiegen. Zu Beginn des neuen Schuljahres hat das Gymnasium Neutraubling nun 1214 Schülerinnen und Schüler, die von insgesamt 111 Lehrkräften in 36 Klassen (ohne Q11 und Q12) unterrichtet werden. Unsere Klassenstärken schwanken zwischen 21 und 30, der Durchschnitt beträgt 27,0. Innerhalb einer Jahrgangsstufe können wir aufgrund der Fremdsprachenwahl, Zweigwahl und Religionszugehörigkeit allerdings nicht immer die Schülerzahlen zwischen den Parallelklassen ausgleichen.

Auch für das Schuljahr 2021/22 können wir attraktive Angebote beim Wahlunterricht unterbreiten, wobei vor allem die Neuzugänge Yoga, Französisch Pluskurs und Werken das Spektrum erfreulich erweitern. Bisher gehörten dazu: Badminton, Bigband, Chor, DELF, Erste Hilfe, Film, Flötenensemble, Fotografie, Handball Stützpunkttraining, Instrumentalunterricht (u. a. Violine, Cello, Holzblasinstrumente, Kontrabass, Querflöte), Lichttechnik, MathePlus (drei Kurse), Naturwissenschaftliches Experimentieren, Robotik (zwei Kurse), Schach, Schülerzeitung, Schulorchester, Schulsanitätsdienst, Schwimmen, Streitschlichter, Theater, Tischtennis, Tontechnik und Unterstufenchor.

5. 10-Finger-Tastschreiben

Der Grundkurs im 10-Finger-Tastschreiben, der im Schuljahr 2019/20 erstmals für eine ganze Jahrgangsstufe angeboten wurde und von allen Schülerinnen und Schülern bis zum Ende der Unterstufe absolviert werden muss, hat sich ausgesprochen gut bewährt. Aus pädagogischen Gründen wurde die Durchführung nun von der Jahrgangsstufe 7 in die Jahrgangsstufe 6 vorverlegt.

Das 10-Finger-Tastschreiben zählt zu den methodischen Fertigkeiten, die in nahezu allen Fächern des Gymnasiums Schülerinnen und Schülern den Umgang mit modernen Medien erleichtern. Unser Kurs basiert auf dem Lernprogramm von emo2type, das in seinen Lerngeschichten moderne Mnemo-Techniken anwendet. Es ermöglicht den Jugendlichen spielerisch und in kürzester Zeit, die Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen auswendig zu lernen und in fester Erinnerung zu behalten. Für die Übungsphasen können die Schülerinnen und Schüler von zu Hause aus online auf eine interaktive Lernplattform zugreifen und bekommen sofort Rückmeldung über ihren individuellen Lernfortschritt. Der Tastschreibkurs „Flying Fingers“ dauert jeweils sechs Wochen und kostet € 15,00 für das Lernheft und den Zugangscode zur Übungsplattform. Die Teilnahme am Kurs ist verpflichtend, sofern nicht bereits ein mindestens 10-stündiger Tastschreibkurs mit Nachweis absolviert wurde. Die Abmeldung vom Kurs kann nur schriftlich über den Rücklauf erfolgen, der am 1. Schultag von den Klassenleitern in den Klassen ausgegeben wird.

Die Kurse finden jeweils blockweise im Klassenverband immer dienstags (außer 6g: mittwochs) voraussichtlich in folgenden Zeiträumen statt:

6a	21.09.-26.10.2021	6e	05.04.-24.05.2022
6b	09.11.-14.12.2021	6f	31.05.-19.07.2022
6c	21.12.2021-08.02.2022	6g	16.02.-30.03.2022 (mittwochs)
6d	15.02.-29.03.2022		

Auf Grund der aktuellen Hygienevorschriften ist ein Tausch in diesem Jahr leider nicht möglich.

Für Rückfragen steht Ihnen OStRin Beate Ruckdäschel gerne unter ruckdaeschel.beate@gymnasium-neutraubling.de zur Verfügung.

6. Lernhilfen

Schülerinnen und Schüler, die Nachhilfe wünschen, können sich an Herrn StR Rainer Tetzlaff wenden, der unsere Lerntutoren betreut.

Bitte melden Sie Ihre Kinder bevorzugt über tetzlaff.rainer@gymnasium-neutraubling.de an. Anmeldezettel sind auch online über unsere [Homepage](#) erhältlich.

Auch dieses Jahr wird Prof. Dr. Edwin Schicker wieder in Absprache mit dem Elternbeirat sein Programm „Mein Wortschatztrainer“ anbieten. Das Programm wurde weiter verbessert und weist als Option auch eine Audioversion auf. Es ist gegen einen Unkostenbeitrag von € 20.- für zwei Lernjahre erhältlich. Zur Verfügung stehen die Sprachen Englisch, Latein und Französisch entsprechend den am Gymnasium Neutraubling eingeführten Lehrwerken. Herr Prof. Schicker ist ab dem 05.10.2021 jeden Dienstag in der 1. Pause in der Studienbibliothek (A-Bau, 1. OG) zu erreichen.

Für das Fach Mathematik können Sie am Klassenelternabend der 5. Jahrgangsstufe (bzw. im Sek I) gegen einen Unkostenbeitrag von € 5.- eine CD für die Klassen 5 bis 10 erwerben, die computergestützte Aufgaben enthält. Sie wurde vom ehemaligen Stellvertreter Herrn StD a.D. Winfried Hußnätter und seinen beiden Töchtern entwickelt und bietet wertvolle Übungsmöglichkeiten.

7. Wichtige Hinweise zum Schulbetrieb

7.1. Offene Ganztagschule

Die nachträgliche Anmeldung in der offenen Ganztagschule (= OGTS) ist bis einschließlich Freitag, den 24.09.2021, möglich. Für weitere Informationen bzw. bei Fragen hierzu setzen Sie sich gerne mit Frau Brigitte Tausendpfund, der Leiterin der OGTS bei unserem Kooperationspartner, der Malteser Hilfsdienst GmbH, in Verbindung (brigitte.tausendpfund@malteser.org).

Die OGTS startet am Mittwoch, dem 15.09.2021. In der ersten Schulwoche ist deren Besuch freiwillig, ab Montag, dem 20.09.2021, ist Ihr Kind verpflichtet, die OGTS an den gebuchten Tagen zu besuchen.

Falls noch nicht geschehen, melden Sie Ihre Tochter/Ihren Sohn dazu bitte umgehend bei unserem Caterer an (<https://login.mensaservice.de>), überweisen Geld auf das entsprechende Konto und besorgen den Chip bei Frau Niedermayr-Urban (Pfand: 4,- €). Diese Woche wird ausnahmsweise für alle Kinder der OGTS, auch für diejenigen, die noch nicht angemeldet sind, ein Mittagessen zubereitet; der entsprechende Betrag wird nachträglich von Ihrem Mensa-Konto abgebucht. Ab Montag, dem 20.09.2021, müssen alle Kinder angemeldet sein, um ein Essen zu erhalten!

7.2. Sprachbegleitung

In der 5. bis 12. Jahrgangsstufe wird auch in diesem Jahr das Projekt „Sprachbegleitung“ durchgeführt. Frau StRin Janine Körner ist die Koordinatorin.

Bei dem Projekt „Sprachbegleitung“ werden Schülerinnen und Schüler gefördert, die zuhause eine andere Sprache als Deutsch sprechen. Das Projekt reagiert darauf, dass viele Schüler und Schülerinnen mit Migrationshintergrund die Grundschulen mit einer gymnasialen Empfehlung verlassen und gute alltagsprachliche Kenntnisse haben, das Gymnasium im Durchschnitt aber nicht mit demselben Erfolg wie Schüler mit der Muttersprache Deutsch absolvieren. Näheres können Sie auf unserer Homepage nachlesen.

In den Klassenkonferenzen des vergangenen Schuljahres wurde besprochen, welche Schülerinnen und Schüler sich im sprachlichen Bereich verbessern sollten. Die Eltern dieser Kinder werden angeschrieben; die Termine für die Zusatzstunden werden dabei verbindlich mitgeteilt.

Wenn Sie unabhängig davon wollen, dass Ihr Kind die zusätzlichen Stunden der „Sprachbegleitung“ besucht, dürfen Sie es gerne dafür anmelden.

7.3. Geordnetes Schulleben

Ein angemessener Umgang (und auch Umgangston) ist Grundvoraussetzung für das funktionierende Zusammenleben einer jeden Gemeinschaft. Dies gilt besonders für eine Schule wie unsere, an der so viele Menschen täglich miteinander zu tun haben.

Sollte dies einmal in gravierenderer Weise nicht funktionieren und eine Lehrkraft sich gezwungen sehen, die Einhaltung der Disziplin nachdrücklich einzufordern, so unterscheiden wir schulisch grundsätzlich zwischen pädagogischen und disziplinarischen Maßnahmen (vgl. Art. 86 BayEUG).

Zu den pädagogischen Maßnahmen gehören auch die Hinweise, die von Lehrkräften ausgestellt werden, um Sie als Eltern z. B. auf eine unzureichende Hausaufgabendisziplin oder Arbeitshaltung Ihres Kindes aufmerksam zu machen. Um den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit zu geben, versäumten Stoff nachzuholen, kann eine verpflichtende Nacharbeit an einem Nachmittag angeordnet werden.

Die disziplinarischen Maßnahmen beginnen mit dem schriftlichen Verweis, der von einer Lehrkraft bei Verstößen gegen die Haus- oder Schulordnung erteilt werden kann. Der Verschärfte Verweis („Direktoratsverweis“) wird bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen gegen die Schulordnung oder die Hausordnung nach Anhörung des betroffenen Schülers bzw. der betroffenen Schülerin durch die Schulleitung gegeben. Weitere Maßnahmen sind möglich.

Die Mitteilungen über die erteilten Maßnahmen sind nach Kenntnisnahme durch einen Erziehungsberechtigten unterschrieben und ansonsten unverändert zurückzugeben. Auch die Eltern bereits volljähriger Schülerinnen und Schüler werden von uns ggf. über Ordnungs- und Erziehungsmaßnahmen unterrichtet.

Besteht von Ihrer Seite bezüglich einer Maßnahme Klärungsbedarf, nehmen Sie bitte zunächst in der entsprechenden Sprechstunde Kontakt mit der Lehrkraft auf, die die Ordnungs- oder Erziehungsmaßnahme ausgesprochen hat. Die Schulleitung steht Ihnen anschließend selbstverständlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin über das Sekretariat I.

Das äußere Erscheinungsbild unserer Schülerinnen und Schüler ist uns wichtig. Gerade in den Sommermonaten sollte die Kleidung stets mit den allgemeinen Regeln des Anstands vereinbar sein. Das Barfußlaufen kann aus Gründen der Hygiene und des Unfallschutzes nicht gestattet werden. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind angemessen (auch mit Blick auf die Witterung!) gekleidet ist.

7.4. Benutzung von Mobiltelefonen

Nach derzeit geltender Rechtslage müssen Mobilfunktelefone und sonstige digitale Speichermedien, die nicht zu Unterrichtszwecken verwendet werden, im Schulgebäude und auf dem gesamten Schulgelände ausgeschaltet werden. Die Lehrkräfte können Ausnahmen gestatten. Bei Zuwiderhandlung können Mobilfunktelefone oder sonstige digitale Speichermedien vorübergehend einbehalten werden. Die Geräte können nach Unterrichtschluss in der Schule abgeholt werden.

Bitte beachten Sie, dass es den Schülerinnen und Schülern abweichend von dieser Regelung bis auf Weiteres gestattet ist, ihre Mobiltelefone angeschaltet (Stummschaltung) in der Schultasche zu verwahren, wenn so die Funktionalität der Corona-App der Bundesregierung bzw. des Robert Koch-Instituts (RKI) gewährleistet wird.

7.5. Leistungsnachweise

Gemäß der Gymnasialen Schulordnung (GSO) werden höchstens zwei große Leistungsnachweise (in der Regel Schulaufgaben) pro Kalenderwoche verlangt. Nach Beschluss der Lehrerkonferenz werden an Tagen mit großen Leistungsnachweisen keine kleinen schriftlichen Leistungsnachweise (Stegreifaufgaben) gefordert. Der Stoff bei Stegreifaufgaben kann sich über die vorausgegangenen zwei Unterrichtsstunden sowie „grundlegende Ergebnisse und Inhalte des bisherigen Kompetenzaufbaus“ bzw. Grundwissen erstrecken. Pro Unterrichtstag sollen in den Jahrgangsstufen 5 mit 10 nicht mehr als zwei Stegreifaufgaben gehalten werden.

Alle Details zum Thema Leistungserhebungen können Sie in unserem [Leistungserhebungskonzept](#) auf der Homepage des Gymnasiums Neutraubling nachlesen.

7.6. Einsichtnahme in Prüfungsarbeiten

Schulaufgaben, Kurzarbeiten, Stegreifaufgaben und Leistungstests werden den Schülern zur Kenntnisnahme durch die Erziehungsberechtigten mit nach Hause gegeben. Leistungsnachweise sind spätestens nach einer Woche unverändert an die Schule zurückzugeben. Eine spätere Einsichtnahme in Prüfungsunterlagen ist nur in der Schule möglich.

7.7. Freiwilliges Wiederholen

Sie können bis maximal 14 Tage nach Ende des ersten Schulhalbjahres das freiwillige Wiederholen beantragen. Bitte nehmen Sie vor dieser schwerwiegenden Entscheidung, die zwar nicht als Wiederholung zählt, aber (unter normalen Bedingungen) sehr wohl Auswirkungen auf die Höchstausbildungsdauer hat, unbedingt Kontakt mit den betreffenden Lehrkräften, dem Beratungslehrer (StR Peter Richter) oder ggf. auch mit unserem Schulpsychologen (OStR Christian Steiner) auf. Ein Gespräch mit der Schulleitung wird empfohlen.

Bitte halten Sie in diesem Schuljahr, in dem es manche Lücke aus dem Vorjahr zu schließen gilt, besonders engen Kontakt zu uns und nehmen Sie die Beratungsangebote wahr.

7.8. Unterrichtsausfall und Vertretungsstunden

Die Vermeidung von Unterrichtsausfall ist für uns sehr wichtig. In der Kernzeit, also von der 1. bis zur 6. Stunde, vertreten wir alle Stunden, sofern freie Lehrkräfte zur Verfügung stehen. Gerade für die 1. und die 6. Stunde haben wir dazu ein Präsenzsystem aufgebaut, damit ggf. ausreichend Lehrkräfte eingesetzt werden können. Natürlich versuchen wir, bevorzugt Lehrkräfte der Klasse bzw. Lehrkräfte, die das ausfallende Fach unterrichten, einzusetzen, was aber aus organisatorischen Gründen nicht immer möglich ist.

Ab der 10. Klasse nutzen wir die Vertretungsstunden auch für Eigenarbeit im Rahmen des SVU, des „Selbstverantwortlichen Unterrichts“. Damit wollen wir die älteren Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe bereits auf die Anforderungen der Oberstufe vorbereiten und zu einem sinnvollen und eigenverantwortlichen Zeitmanagement hinführen.

Auch wenn der „gefühlte“ Unterrichtsausfall manchmal höher zu sein scheint, weist das Gymnasium Neutraubling diesbezüglich eine sehr niedrige Quote auf.

7.9. Hausaufgabenkonzept

Das Führen eines Hausaufgabenheftes in den Jahrgangsstufen 5 mit 10 ist Pflicht. Es gibt keine schriftlichen Hausaufgaben, wenn bei Nachmittagsunterricht dasselbe Fach am nächsten Tag wieder auf dem Stundenplan steht. In diesem Fall werden nur maßvolle mündliche Hausaufgaben (z. B. in den Fremdsprachen das Lernen von 10 bis 15 neuen Vokabeln) erteilt.

Wir werden die im letzten Schuljahr etablierten Digitalen Arbeitshefte auch in diesem Schuljahr fortführen, um für alle Fälle gewappnet zu sein.

7.10. Erkrankungen und Unterrichtsbefreiungen

Wie bisher gilt, dass Sie Ihre Kinder am ersten Krankheitstag bis spätestens 08:00 Uhr krankmelden müssen.

Bitte nutzen Sie hierzu in erster Linie das Eltern-Portal. Die digitale Meldung gilt bereits als schriftliche Entschuldigung, da der Zugang passwortgeschützt ist. Geben Sie das Passwort daher bitte nicht an Ihre

Kinder weiter!). Wenn Sie sich unter <https://neutragsym.eltern-portal.org/> einloggen und die Entschuldigung vornehmen, müssen Sie keine separate schriftliche Entschuldigung mehr abgeben. Sie unterstützen auf diese Weise auch unsere Arbeit, da wir so sehr viel schneller einen Abgleich der fehlenden Schülerinnen und Schüler mit den Entschuldigungen vornehmen können.

Die Möglichkeit der digitalen Entschuldigung gilt leider nur für die Unter- und Mittelstufe, in der Oberstufe muss weiterhin schriftlich entschuldigt werden.

Sie können Ihre Kinder auch weiterhin in Ausnahmefällen unter 09401/5225-10 (Anrufbeantworter mit Nennung des Namens und der Klasse) telefonisch entschuldigen. Sie müssen dann aber innerhalb von zwei Tagen eine schriftliche Entschuldigung nachreichen (rosa Zettel).

Falls am Tage der Erkrankung ein angekündigter Leistungsnachweis (wie Schulaufgabe, Kurzarbeit, schriftlicher Kleiner Leistungsnachweis, Leistungstest, Referat oder Präsentation) stattfindet, muss die Schule bei telefonischer oder elektronischer Benachrichtigung unbedingt darauf hingewiesen werden.

Bei unentschuldigtem Versäumen einer Schulaufgabe oder eines anderen angekündigten Leistungsnachweises kann die Arbeit mit 0 Punkten bzw. der Note 6 bewertet werden. Auch im Falle eines entschuldigtem Fernbleibens ist innerhalb von 10 Tagen ein ärztliches Attest vorzulegen!

Bei einer Erkrankung an Wandertagen oder Tagen, an denen andere schulische Veranstaltungen stattfinden, wie z. B. Exkursionen, Sportfeste etc., muss in allen Jahrgangsstufen ein ärztliches Attest vorgelegt werden. Leider haben wir feststellen müssen, dass gerade an solchen Tagen unverhältnismäßig viele Krankmeldungen erfolgen. Kosten, die bei einem geplanten Ausflug z.B. für die Busfahrt anfallen, müssen Sie im Allgemeinen auch im Falle einer Erkrankung oder eines Rücktritts Ihres Kindes tragen.

Bei Schülerinnen und Schülern, die sehr häufig fehlen oder bei denen Zweifel an der Art und Häufigkeit der Erkrankung bestehen, kann die Schule eine generelle Attestpflicht verhängen.

Wird eine schriftliche oder mündliche Prüfung angetreten, muss sie in der Regel auch abgelegt werden.

Bei gesundheitlichen, psychischen oder familiären Problemen Ihres Kindes bitten wir um rechtzeitige Benachrichtigung der Schule, um solche Erkenntnisse ggf. bei der Leistungsmessung oder beim Festsetzen von Zeugnisnoten berücksichtigen zu können.

In dringenden Ausnahmefällen (z.B. unaufschiebbarer Arztbesuch am Vormittag) kann eine Beurlaubung gewährt werden. Voraussetzung ist ein rechtzeitig vorgelegter schriftlicher Antrag, wozu ein blaues Formular im Sekretariat I erhältlich ist. Alternativ kann ein Ausdruck aus dem Eltern-Portal verwendet werden. Wir bitten aber dringend darum, Arzttermine außerhalb der Unterrichtszeit zu legen.

Falls ein mehrmonatiger oder noch längerer Schulbesuch im Ausland geplant ist, bitten wir um rechtzeitige Antragstellung bei der Schulleitung.

Sollten Sie unser Eltern-Portal, über das auch die aktuellen Informationen versendet werden, noch nicht nutzen und Interesse daran haben, wenden Sie sich bitte an brunner.katrin@gymnasium-neutraubling.de.

Die 5. Klassen erhalten den Zugang diese Woche automatisch.

7.11. Sprechstundenregelung

Bitte melden Sie Ihren Sprechstundenwunsch über das Eltern-Portal oder auf einem Anmeldezettel über Ihr Kind bei der entsprechenden Lehrkraft an, damit sich diese auf das Gespräch mit Ihnen vorbereiten kann.

Ein Exemplar des Anmeldezettels finden Sie nach der Veröffentlichung der Sprechstundenliste als Download auf der Homepage des Gymnasiums („Eltern/Formulare“). Auf das Eltern-Portal können Sie jederzeit online zugreifen. Falls Sie den Anmeldezettel verwenden, sollten Sie auch eine Rufnummer angeben, unter der die Lehrkraft Sie erreichen kann, falls sie verhindert ist. In Ausnahmefällen kann direkt mit der Lehrkraft eine außerordentliche Sprechstunde vereinbart werden. Die aktuelle Sprechstundenliste veröffentlichen wir unmittelbar nach Fertigstellung im Eltern-Portal.

7.12. Öffnungszeiten des Sekretariats

Das Sekretariat ist von Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 16:20 Uhr und am Freitag von 07:30 bis 13:30 Uhr besetzt. Der Anrufbeantworter für die Krankmeldungen der Schülerinnen und Schüler ist bis 08:00 Uhr geschaltet, sodass die Sekretärinnen erst ab diesem Zeitpunkt telefonisch persönlich erreichbar sind.

7.13. Schulbusfahrkarten und Verkehrssituation

Halten Sie Ihre Kinder bitte unbedingt dazu an, auf ihre Busfahrkarten zu achten. Wenn Ihr Kind seine Fahrkarte dennoch verlieren sollte, muss dies sofort im Sekretariat II gemeldet werden.

Für Ihr Verständnis, nicht den Lehrerparkplatz zu befahren, die Behindertenparkplätze nicht zum Halten zu nutzen und auch nicht in den Busbuchten bzw. im absoluten Halteverbot vor der Schule zu parken, um dort auf Ihre Kinder zu warten bzw. sie aus- oder einsteigen zu lassen, bedanken wir uns schon jetzt recht herzlich. Unsere Großbaustelle mit ihrem umfänglichen Baustellen- und Lieferverkehr verlangt von uns allen ein besonderes Maß an Vorsicht und Vernunft.

Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern, dass Bauzäune und Zutrittsverbote dem Schutz aller Beteiligten dienen und unbedingt beachtet werden müssen. Fahrräder und Roller müssen auf den Gehwegen – vor allem auch zwischen den Gebäudeteilen – geschoben werden.

7.14. Mittagsverpflegung und Bestellsystem

Auch in diesem Schuljahr ist die Firma Brunner Betreiber unserer Mensa. Es wird das Abrechnungssystem MensaMax eingesetzt. Genauere Informationen dazu finden Sie auf unserer [Homepage](#).

7.15. Soziales Lernen, Methodentraining und Drogenprävention

In allen Klassen der 5. und 6. Jahrgangsstufe wird unser Programm „Erwachsen werden“ durchgeführt. Dessen Unterrichtseinheiten fördern die Entwicklung eines gesunden Selbstvertrauens und erleichtern unseren Schülern das Zusammenleben in der Klassengemeinschaft.

Die Gruppe der Streitschlichter besteht aus Schülerinnen und Schülern der 8. bis 12. Jahrgangsstufe. Die Sprechstunden der Streitschlichter entnehmen Sie bitte der Homepage der Schule.

Unsere Drogenpräventionsbeauftragte ist Frau OStRin Simone Bernklau, die wieder eine Reihe von Veranstaltungen zur Drogenprävention für die Mittelstufe plant. Sie ist sowohl die Ansprechpartnerin für die Schülerinnen und Schüler als auch für Sie als Eltern. Bitte zögern Sie nicht, bei Fragen oder (erhöhtem) Informationsbedarf mit Frau Bernklau Kontakt aufzunehmen. Weitere Hilfsangebote finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Eltern“.

7.16. Klassenelternsprecher/Elternbeirat

In den Jahrgangsstufen 5 bis 10 werden in Absprache mit dem Elternbeirat in den Klassenelternversammlungen jeweils zwei Klassenelternsprecher/innen gewählt. Es wäre schön, wenn Sie sich für diese Aufgabe zur Verfügung stellen würden.

Nähere Informationen zu den Aufgaben der Klassenelternsprecher und zur Tätigkeit des Elternbeirats erhalten Sie über die Homepage der Schule bei unserem Elternbeiratsvorsitzenden, Herrn Christian Pielmeier.

7.17. Wintersportwochen der 6. Jahrgangsstufe

Zu unserem großen Bedauern können wir aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Schuljahr voraussichtlich keine Wintersportwochen durchführen. Die Fachschaft Sport plant stattdessen ein Alternativprogramm (z.B. einzelne Skitage/Wintersporttage im Bayerischen Wald).

8. Musikalisches Leben

In der Hoffnung, dass wir den Termin halten können, laden wir Sie bereits jetzt ganz herzlich zum diesjährigen Adventskonzert am Donnerstag, 16.12.2021 in der Kirche St. Michael in Neutraubling, ein. Unsere Chöre, Instrumentalensembles und Solisten werden singen und musizieren und Sie so auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Unsere Vokalensembles (Unterstufenchor / Großer Chor / RMP) und Instrumentalensembles (Flötenensemble / Orchester / Jazz-Band) freuen sich immer über neue Mitglieder. Im Unterstufenchor der Jahrgangsstufen 5 bis 7 sind singbegeisterte Schülerinnen und Schüler jederzeit herzlich willkommen.

Die Jazz-Band sucht dringend Neuzugänge ab Jahrgangsstufe 5. Alle, die auf ihrem Holz- und Blechblasinstrument bereits gute Vorkenntnisse haben und Jazzliteratur erlernen möchten, sind herzlich eingeladen. Ebenso sind Schlagzeuger, Bassisten, Gitarristen und Pianisten erwünscht.

Es besteht auch die Möglichkeit des Erlernens von Holz- und Blechblasinstrumenten. Instrumente sind vorhanden und können gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen werden.

9. Ferienordnung im Schuljahr 2021/22

In diesem Schuljahr gelten folgende Ferientermine, wobei jeweils der erste und der letzte unterrichtsfreie Arbeitstag genannt sind.

Herbst	02. mit 05. November 2021
Weihnachten	24. Dezember 2021 mit 07. Januar 2022
Frühjahr	28. Februar mit 04. März 2022
Ostern	11. mit 22. April 2022
Pfingsten	07. mit 17. Juni 2022
Sommer	01. August mit 12. September 2022
Unterrichtsfreie Tage im 1. Halbjahr	17. November 2021 (Buß- und Betttag)

10. Wichtige Termine im ersten Halbjahr 2021/22

Bitte beachten Sie, dass alle Termine in diesem besonderen Schuljahr unter Vorbehalt stehen. Über Änderungen oder Konkretisierungen werden Sie rechtzeitig informiert!

Mi., 29.09.2021	Wandertag
Mo., 04.10.2021, 19:00 Uhr	Elternabend der Jahrgangsstufe 5
Do., 07.10.2021	Vortrag „China – von Shanghai nach Tibet“ von Andreas Pröve in der JGS 10
Mo., 11.10.2021, 19:00 Uhr	Elternabende der Jahrgangsstufen 8 und 9
Mi., 20.10.2021, 19:00/20:00 Uhr	Vortrag „Netzgänger“, Wahl des Elternbeirates
Do., 21.10.2021, 19:00 Uhr	Elternabende der Jahrgangsstufen 6 und 7
Mo., 15.11.2021, 19:00 Uhr	Elternabend der Jahrgangsstufe 10 mit Informationen zur Qualifikationsphase
Di., 23.11.2021	1. Pädagogischer Zwischenbericht (Jahrgangsstufen 5-8)
Mo., 29.11.2021, 17:00 – 20:00 Uhr	1. Allgemeiner Elternsprechtage
Do., 16.12.2021, 19:00 Uhr	Adventskonzert in St. Michael in Neutraubling
Fr., 18.02.2022	2. Pädagogischer Zwischenbericht (Jahrgangsstufen 5-8) und Zwischenzeugnisse (Jahrgangsstufen 9/10)
Mo., 04.04. – Mi., 06.04.2022	Probentage in Alteglofsheim